

Erste Markisentuchkollektion aus PET-Flaschen

Mit Modern Basics Blue bringt Weinor die nach eigenen Angaben weltweit erste nachhaltige Markisentuchkollektion auf den Markt. Diese besteht aus 85 Prozent Recycling-PET, auch optisch ist sie ein Hingucker.



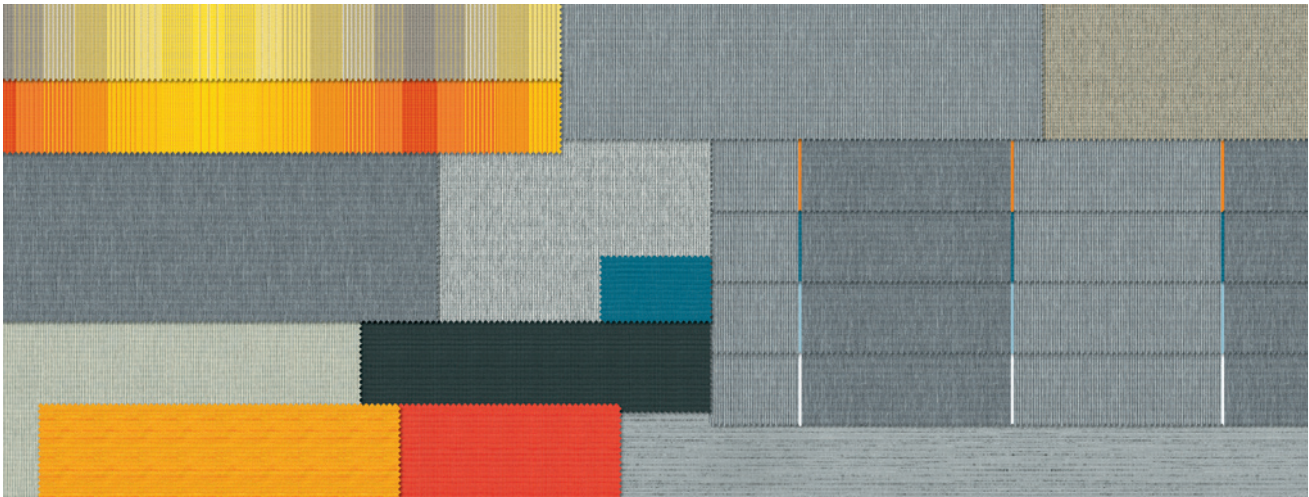
Die nachhaltigen Markisentücher richten sich an umweltbewusste Käuferschichten.

Mit der neuen Markisentuchkollektion Modern Basics Blue bietet Weinor nach eigenen Angaben die derzeit nachhaltigsten Markisentücher auf dem Markt an. Im Vergleich zu herkömmlichen Polyester-Tüchern punkten diese dem Unternehmen zufolge mit einer erheblich besseren Umweltbilanz. Entwickelt hat die neue Kollektion das Weinor Design Studio in Kooperation mit dem italienischen Gewebehersteller Parà Tempotest. „Auf Basis einer langjährigen Zusammenarbeit, erfolgreicher Vorgängerkollektionen sowie der umfassenden Erfahrung von Weinor mit unserem spindüsengefärbten Polyestergewebe Tempotest Starlight haben wir gemeinsam das Projekt einer nachhaltigen Markisengewebequalität ins Leben gerufen“, sagt Matteo Parravicini, Geschäftsführer von Parà. „Die Kollektion Modern Basics Blue made of Tempotest Starlight Blue ist das Ergebnis dieser Kooperation.“

Details zur neuen Kollektion erläuterten die Projektpartner Mitte November 2020 auf einer virtuellen Pressekonferenz. Nikolaus Kratz, Tempotest-Botschafter Parà für Deutschland, ging auf die technischen Aspekte ein.

PET-FLASCHEN ALS BASIS

Demnach besteht Modern Basics Blue aus Tempotest Starlight Blue, einem nach Global Recycled Standard (GRS) zertifizierten Sonnenschutzgewebe von Parà. Durch die Wiederverwertung von lebensmittelechtem PET – einfacher gesagt: von PET-Flaschen – stellte das Unternehmen das hochwertige Polyester-Gewebe nachhaltig und ressourcenschonend her. Einer Tuchgröße von 21 Quadratmeter liegen den Angaben zufolge beispielsweise 328 alte Einwegflaschen (112 mal 1,5 Liter, 216 mal 0,5 Liter) zugrunde.



Die nachhaltige Markisentuchkollektion Modern Basics Blue: 16 neue Dessins für modernes Outdoor Living

Fotos: Weinor/Parà Tempotest

Wie Kratz ausführte, sei die Gewebeproduktion durch den Einsatz des recycelten Grundstoffs besonders energieeffizient. „Durch das Recycling von Einwegflaschen sinkt der Energieverbrauch im Herstellungsprozess im Vergleich zu anderen Polyestergeweben um zirka 60 Prozent“, sagte der Tempotest-Botschafter. Zugleich gingen CO₂-Emissionen um zirka 45 Prozent zurück. Darüber hinaus erfordere die bei allen Markisentüchern von Weinor eingesetzte Spinnfärbung zirka 90 Prozent weniger Wassereinsatz als die herkömmliche Garn- oder Stückfärbung.

KEINE QUALITÄTSEINBUSSEN

Aktuell besteht die Kollektion nach Angaben von Kratz zu einem Anteil von 85 Prozent aus Recycling-PET – aus technischen Gründen. „Um die gewohnte Performance bezüglich Langlebigkeit, Farbechtheit und Wetterbeständigkeit zu gewährleisten, ist der Anteil derzeit auf 85 Prozent begrenzt“, erläuterte Kratz auf Nachfrage von *sicht+sonnenschutz*. „Wir gehen aber davon aus, dass wir den Anteil in Zukunft deutlich erhöhen können.“

Wie er ergänzte, stehe Modern Basics Blue den langlebigen und dauerhaft farbrillanten Polyestertüchern der bestehenden Weinor Tuchkollektion in nichts nach. Und: Da alle Tücher der neuen Kollektion aus Tempotest Starlight Blue bestehen, sind sie laut Kratz nach Oeko-Tex Standard 100 zertifiziert und blocken mit einem Ultraviolet Protection Factor (UPF) von 50+ zirka 98 Prozent der UV-Strahlung ab.

16 MODERNE DESSINS FÜR NEUE KÄUFERGRUPPEN

Manuel Kubitzka, Creative Director bei Weinor, ging im Anschluss auf die Kollektion selbst ein. Diese richte sich an private Bauherren, die eine Vorliebe für modernes Wohndesign haben. Zugleich sei sie auf das Wesentliche reduziert, um Fachpartnern die Beratung zu vereinfachen. Insgesamt umfasst Modern Basics Blue 16 moderne Dessins. Die Unis auf

Basis beliebter Bestseller setzen auf zeitlose Grau- und Sandtöne. Neben den Klassikern sind hier auch neue Trendfarben erhältlich. Ein weiteres Uni-Dessin in modernem Petrol greift Farbtendenzen aus dem Wohnbereich auf. Hinzu kommen Uni-Dessins in kräftigen Sonnenfarben oder edlem Silbergrau mit neuem Slub-Effekt, einer robusten Struktur ähnlich der von Rohleinen. Diese Dessins seien besonders unempfindlich und zeichneten sich durch einen naturnahen Look aus.

Die Weinor Block-Dessins in Grautönen mit farblich abgesetzten Nadelstreifen sind laut Kubitzka jetzt in vier Varianten als 30-Zentimeter-Rapport erhältlich. „Damit machen sie sich auch auf großen Anlagen gut.“ Für alle, die es etwas lebhafter mögen, aber nicht auf eine zeitgemäße Optik verzichten möchten, bietet Weinor mit besonders nachgefragten Fantasie-Dessins eine Neuinterpretation klassischer Motive.

HOHE ERFOLGSCHANCEN FÜR DIE KOLLEKTION

Die nachhaltigen Tücher sind ab Februar bei Weinor erhältlich. Sie eignen sich für alle Gelenkarm- und Wintergarten-Markisen des Unternehmens sowie für die Pergola-Markise Plaza Viva und die Seiten-Markise Paravento. Weinor ist zuversichtlich, die Kollektion erfolgreich beim Endkunden vermarkten zu können. „Die Kollektion ist nicht nur öko, sondern auch schick“, betonte Weinor-Geschäftsführer Thilo Weiermann. Das sei wichtig, um das Trendthema Nachhaltigkeit dem Kunden schmackhaft zu machen. Kubitzka wiederum zeigte anhand einer Analyse des Instituts für Demoskopie Allensbach, dass Nachhaltigkeitsaspekte bei Kaufentscheidungen eine nicht unerhebliche Rolle spielen – gerade bei Kunden mit höherem sozioökonomischem Status. „Je höher der Bildungsgrad ist und je mehr Geld vorhanden ist, desto wichtiger ist Nachhaltigkeit“, sagte Kubitzka. Gerade diese Gruppe investiert im Bestfall auch in hochwertigen Sonnenschutz.

Matthias Metzger